

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir, die Kolleginnen und Kollegen des ver.di- Betriebsverbands im Westdeutschen Rundfunk, unterstützen euch in eurem Kampf um den Erhalt der Arbeitsplätze. Die Pläne der Chefredaktionen und der Geschäftsleitung, etwa 300 Stellen abzubauen und die Ausgaben zu reduzieren, stoßen auf unsere entschiedene Ablehnung.

Erst euer täglicher Einsatz hat es der WAZ-Gruppe ermöglicht, sich zu einem der größten Medienkonzerne Europas mit Milliardenumsätzen zu entwickeln.

Es geht nicht allein darum, zu verhindern, dass festangestellte und freie Kolleginnen und Kollegen ihre Arbeit verlieren; auf dem Spiel steht auch die publizistische Vielfalt in den vier Titeln. Wir wünschen euch einen erfolgreichen Kampf.

ver.di Betriebsverband WDR  
der geschäftsführende Vorstand

gez. Gesa Rünker, Armin Behrens